

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/39396/1432501/-cio-interview-mit-hans-joachim-popp-cio-beim-deutschen-zentrum-fuer-luft-und-raumfahrt-mit-green> abgerufen werden.



"CIO"-Interview mit Hans-Joachim Popp, CIO beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt: "Mit Green IT wurde noch gar nicht angefangen!"

01.07.2009 - 09:29 Uhr, IDG-CIO IT Wirtschaftsmagazin

München (ots) - Diskussion in den Medien hat das Thema Green IT "schnell verbrannt" / Anwenderunternehmen müssten auf Hersteller mehr Druck ausüben / Kühlung von Rechenzentren vielfach Energieverschwendung / Forderungen nach einem Green-IT-Siegel "grundsätzlich ein guter Weg"

Der CIO des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), Hans-Joachim Popp, übt angesichts der intensiven Diskussion über den Sinn von Green IT scharfe Kritik. "Wenn ein Thema so stark in den Medien diskutiert wird, dann ist es kein Wunder, wenn es schnell verbrannt ist", sagte Popp in einem Interview mit dem IT-Wirtschaftsmagazin "CIO" (Ausgabe 07/08 2009; [www.cio.de](http://www.cio.de)). Keinesfalls aber würde dies bedeuten, dass Nachhaltigkeit in der Informationstechnologie keinen Sinn mache. "Im Gegenteil: Wir haben mit Green IT ja noch gar nicht angefangen!", so die These von Popp.

Unbedingten Handlungsbedarf sieht der IT-Experte des DLR unter anderem bei der Energieeffizienz von Rechenzentren. "Die Art, wie wir heute Rechenzentren betreiben hinkt, - was die Energienutzung angeht - vielerorts weit hinter dem her, was technologisch eigentlich möglich wäre." Insbesondere im Bereich der Kühltechniken werde laut Popp viel Energie verschwendet, da Rechenzentren mittlerweile oft menschenleer seien, die Temperaturen aber nach wie vor unnötigerweise auf Zimmertemperatur absenkt werden. Dabei würden die Komponenten ganz andere Werte aushalten. "Ein Physiker, der die Historie der Rechnersysteme nicht kennt, kratzt sich am Kopf, wenn er die heutigen Lösungen sieht." Um in punkto Nachhaltigkeit mehr zu erreichen, sieht Popp gerade auch die Anwenderunternehmen in der Pflicht. "Wir müssen als Kunden von den Herstellern viel mehr verlangen."

Ebenso könnte nach Einschätzung des IT-Verantwortlichen die Einführung eines Green-IT-Siegels ein guter Weg sein, "um konkreten Druck auf die Hersteller zu erzeugen". Parallel dazu kündigte Popp im "CIO"-Interview eigene Maßnahmen an, um künftig mehr Nachhaltigkeit in der IT-Wirtschaft durchzusetzen. "In den Ausschreibungen bringen wir zunehmend die Energieeffizienz als Bewertungskriterium für die Auswahl ein. Auch das zwingt zu neuen, innovativen Lösungen."

@@infblk@@

Pressekontakt:  
Horst Ellermann, Chefredaktion "CIO"  
Telefon: 089/360 86-515, E-Mail: [horst.ellermann@cio.de](mailto:horst.ellermann@cio.de)  
[www.cio.de](http://www.cio.de)

Originaltext:

IDG-CIO IT Wirtschaftsmagazin

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/39396/idg-cio-it-wirtschaftsmagazin>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_39396.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_39396.rss2)